

Zeitschrift:	Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe
Herausgeber:	Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe
Band:	41 (1925)
Heft:	36
Rubrik:	Verschiedenes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

technischen Eigenschaften. Ihre Verschiedenheit nach der Holzart ist auf folgende Umstände zurückzuführen:

1. Die Härte nimmt mit dem spezifischen Gewicht des Holzes zu.
2. Die Härte ist größer bei harzreichem Holz.
3. Enge Jahrringe bedingen eine größere Härte.
4. Altes Holz (Kern) ist härter als junges (Splint).
5. Trockenes Holz ist härter als frisches.
6. Gefrorenes Holz ist härter als ungefrorenes.
7. Langfaseriges Holz ist härter als kurzfaseriges.

Der Widerstand des Holzes gegen ein Werkzeug ist nach dessen Art und Wirkungsweise sehr verschieden. Für Ätze, Hobel, Meißel, Schnitzmesser ist der Widerstand rechtwinklig zur Holzfasern am größten. Beim weiteren Eindringen der Werkzeuge spielt auch die Zähigkeit des Holzes eine ausschlaggebende Rolle. Für die Säge und die Feile ist der Widerstand des Holzes meistens in der Faserrichtung größer als quer zu ihr. Die Sägezähne wirken hauptsächlich zerreißend. Das Sägen geht daher leichter bei kurzfasrigem Holz mit dichtem Gefüge (Struktur), und es ergeben sich diesfalls glattere Schnittwände und wenig Sägemehl. Schwere Laubbölzer sind darum besser zu sägen als leichte. Die Nadelbölzer setzen der Säge einen geringeren Widerstand entgegen wegen ihrem einfachen anatomischen Bau und der Zartheit der Markstrahlen.

In der Praxis gelten als Weichbölzer alle Nadelholzarten, sowie Weide, Pappel, Korkastanie, Linde, Erle, Birke und als Harthölzer gelten alle übrigen Holzarten.

Die Härte wird experimentell nach verschiedenen Methoden gemessen. Versucht man die Hölzer mit den Mineralien der Härtestala nach Moos zu reiben, so fallen sie in den Bereich der Härtegrade 1 (Talk), 2 (Gips) und 3 (Kalkspat). Bei anderen Prüfungsmethoden wendet man Spitzen, Keile, Halbkugeln oder ebene Druckflächen an, und es fällt dabei die Härte-Rangordnung der Hölzer ziemlich verschieden aus. Nördlinger ordnet die Hölzer nach den Erfahrungen der Praxis in folgende Klassen:

Beinharte: Buchs, Flieder, Sauerbörn, Buchholz, Ceylonbholz, afrik. Grenadille, Quebracho, Schlangenhholz.

Sehr hart: Hartleugel, Weiß- und Schwarzbörn, Kornelkirsche, Olivenbaum, Rio-Balsander, afrik. Eisenholz, Weichsel.

Hart: Kiefer, Ahorn, Hagebuche, Eibe, Stieleiche, Mahagonie, Kirsche, Hollunder, Mehlbeerbaum, Apfel- und Birnbaum.

Ziemlich hart: Esche, Maulbeer, Vogelföhre, Platane, Zwetsche, Zerreiche, Ulme, Buche, Traubeneiche.

Weich: Fichte, Tanne, Korkastanie, Erle, Birke, Hasel, Lärche, Föhre, Salweide, Wachholder, Teak, Zypresse.

Sehr weich: Pappeln, Aspe, Weiden, Linde, Weismuthsföhre, Arve.

Die Härte des Holzes läßt sich künstlich verändern. Kochen, Salzsäurebehandlung und Dämpfen machen das Holz weich, biegsam und preßbar, durch Austrocknen, Imprägnieren oder Überstreichen mit Wasserglas oder anderen mineralischen Lösungen wird die Härte erhöht.

- 0 -

Ausstellungswesen.

Schweizerische Sportausstellung 1927 in Zürich. Im Verkehrsbureau in Zürich fand die konstituierende Sitzung der Ausstellungsleitung statt. Folgende Wahlen wurden getroffen: Ausstellungspräsident: Stadtrat Dr. Häberlin; 1. Vizepräsident: Kreisdirektor Dr. Locher; 2. Vizepräsident: F. K. Marzohl, Generalsekretär des Schweizerischen Radfahrerbundes. Ferner gehören der

Ausstellungsleitung die Präsidenten der Unterkomitees an, nämlich Großes Ausstellungskomitee: Dr. Locher; Abteilung für Industrie: Edgar Grieder; Historisch-sporttechnische Abteilung: Dr. med. Oskar Hug; Platzkomitee: Direktor Graber, Verkehrsbureau Zürich; Finanzkomitee: Rechtsanwalt Dr. Hürlimann; Sportkomitee: F. K. Marzohl; Pressekomitee: Dr. W. Bierbaum; Unterhaltungs- und Wirtschaftskomitee: Alfons Lönner; dazu kommt noch Sportredaktor Hans Buchli, der sich um die bisherigen umfangreichen Vorarbeiten sehr verdient gemacht hat. Von der Wahl eines Generalsekretärs wurde einstweilen abgesehen. Ebenso wird die Wahl der Jury später erfolgen. Die Geschäftsordnung und ein Reglement für die Ausstellung werden sofort in Angriff genommen werden. Die wichtigste erste praktische Arbeit der Ausstellungsleitung wird die definitive Abklärung der Platzfrage sein; zu den weiteren dringenden Aufgaben der nächsten Zeit gehört überdies die Konstituierung der Ausstellung in juristischer Form. Grundgedanke ist, die Ausstellung als selbständige Unternehmung durchzuführen.

Verschiedenes

† Zimmermeister Arnold Müller-Schefer in Stein (Appenzell A.-Rh.) starb am 18. November nach kurzem schwerem Leiden (Hirnentzündung) an seinem 47. Geburtstag.

† Wagnermeister Julius Stutz-Rull in Zürich starb am 19. November im Alter von 64 Jahren.

† Hafnermeister Matthäus Schuler-Wildberger in Reutirch (Schaffhausen) starb am 22. November unerwartet schnell im Alter von 53 Jahren.

† Baumeister Josef Suter in Freienwil (Aargau) starb am 23. November im Alter von 77 Jahren.

† Hafnermeister Hans Gisler-Meier in Flaach (Zürich) starb am 24. November nach kurzer schwerer Krankheit (Infolge Hirnschlag) im Alter von 62 Jahren.

† Schreinermeister Ph. J. Heberle-Kriemler in St. Gallen starb am 29. November im Alter von 69 Jahren.

Weihnachtsmesse im Kunstgewerbemuseum in Zürich. Im Rahmen der Weihnachtsmesse, die vom 28. November bis zum 6. Dezember im Kunstgewerbemuseum stattfindet, wird eine große Verlosung eingerichtet. Da kann, wer Glück hat, die schönsten Dinge gewinnen. Neben Bildern angelegener Zürcher Künstler warten mancherlei wertvolle und nützliche Sachen auf ihren Besitzer. Wer aber nichts bekommt oder das Geheimnis der Tombola nicht locken will, kann sich an den bunten Ständen der Messe zuverlässig selber beglücken: mit schönen Textilwaren, Webereien, Spitzen, Teppichen, Bändern, und dann sind zu haben Silberwaren, Dosen und Ständer aus Holz und blinkendem Messing, Keramik, Porzellan, neue Vasen, Lampen, Schmuck-Gegenstände, Bücher, Bucheinbände, Graphit und Bilder. Was an dieser Messe zu erstehen ist, kann alles eine nützliche Verwendung finden; es ist kein Glasfakentkunstgewerbe, sondern brauchbare Qualitätsware, die zum Teil aus den Werkstätten der Gewerbeschule stammt oder dann gearbeitet und hergestellt ist von prominenten Gewerbetreibenden und Mitgliedern des S. W. B. — Die Messe ist täglich geöffnet von 10 bis 12 und 2 bis 7 Uhr. Nachmittags spielt im Raum eine kleine Musikkapelle, und je von 5 1/2 Uhr an unterhält das Puppenspiel klein und groß.

Unterbringung des Verkehrsbureaus der Stadt Luzern. Die Verkehrskommission hat laut „Vaterland“ einstimmig beschlossen, für das Verkehrsbureau einen

Balata-Riemen

Leder-Riemen

Techn. - Leder



Gegründet 1866

Teleph.: S. 68.46

Telegr.: Ledergut

9644

neuen Mietvertrag über die gegenwärtigen Lokalitäten einzugehen. Damit ist die Neubaufrage einstweilen erledigt.

Herz-Jesu-Kirche Siebnen (Schwyz). (Korr.) Die Pläne hierfür wurden von Herrn Architekt Steiner jun., Schwyz, entworfen und nicht von seinem Vater, wie irrtümlicherweise berichtet wurde.

Literatur.

Hans Müllis Wunderkommode, von E. Zucker, Heft 2 der „Freizeit-Werke“, herausgegeben und vertrieben von der Schweizer. Stiftung Pro Juventute, Zürich, verlegt beim Rotapfelverlag. Preis Fr. —.50, brosch.

Die Jugend muß dazu angehalten werden, ihre Freizeit fruchtbringend auszunützen und alle ihre Kräfte und Gaben in den Dienst der Arbeit und zum Wohle der Gemeinschaft zu stellen. Die „Freizeit-Werke“, die sich unter der schweizerischen Jugend bereits großer Beliebtheit erfreuen, geben mit viel Phantasie Anleitung zum Sparen, zum Schaffen von nützlichen Dingen aus scheinbar wertlosen Gegenständen und zum Wiederbrauchbar-machen von allerlei Abfallware. — So berichtet das vorliegende Heft in origineller Weise von einem interessanten Versuch, aus verachteten Abfällen etwas Geschicktes und Nützliches zu machen.

Schöne Geschenkbücher für Weihnachten und Neujahr sind folgende Romane und Novellen von Maja Matthay:

Heilige und Menschen, fünf Tessiner Novellen. — Inhalt: Frau Passionata; Der Bittgang; Über die Brücke; Eva im Dorf; Es lebe die Schweiz! — Verlag von A. Francke in Bern. Preis geb. Fr. 5.50.

Der Pfarrer von Villa, Tessiner Novelle (Band 17 Schweizer Erzähler), Verlag von Huber & Co. in Frauenfeld, Preis geb. Fr. 1.

Im Atem der Sonne, Tessiner Novellen, Verlag von Eugen Salzer in Heilbronn, Hauptdepot für die Schweiz: Helbing und Lichtenhahn in Basel. Preis geb. Fr. 1.20.

Die Stadt am See, Zürcher Roman, Verlag von Drell Füßli, Art. Institut in Zürich, Preis geb. Fr. 4.

Diese empfehlenswerten Werke sind durch die obgenannten Verleger, sowie durch alle Buchhandlungen erhältlich.

Aus der Praxis. — Für die Praxis.

Fragen.

NB. Verkaufs-, Tausch- und Arbeitsgesuche werden unter diese Rubrik nicht aufgenommen; derartige Anzeigen gehören in den Inseratenteil des Blattes. — Den Fragen, welche „unter Chiffre“ erscheinen sollen, wolle man 50 Cts. in Marken (für Zusendung der Offerten) und wenn die Frage mit Adresse des Fragestellers erscheinen soll, 20 Cts. beilegen. Wenn keine Marken mitgeschickt werden, kann die Frage nicht aufgenommen werden.

789. Wer hat einen elektrischen Flaschenzug, gebraucht, gut erhalten, 1000 resp. 2000 kg Tragkraft, mit und ohne Fahrwerk,

abzugeben? Offerten mit Preis an Postfach 12526 Mendrisio (Tessin).

790. Können abgenutzte Schleifbänder wieder scharf gemacht werden? Wer besorgt dies, oder wer liefert Material und Anleitung dazu? Offerten unter Chiffre 790 an die Expd.

791. Wer hat gut erhaltene Schleifmaschine für Hobel- und Rehlmesser abzugeben? Offerten mit Preisangaben an Gebr. Sager, Sägerei, Rothenburg.

792. Wer liefert Spezialbohrer für Wehsteinfässer? Offerten unter Chiffre 792 an die Expd.

793. Wer hätte 2 Schwungräder für 60—90er Gang abzugeben? Offerten mit Preisangabe und Gewicht unter Chiffre 793 an die Expd.

794. Wer hat Boiler, 500—600 Liter Inhalt, mit Schlange, für Dampfdruck 6 Atm., Behälter für 5 Atm. Wasserdruck, abzugeben? Offerten an J. Hellenbroich, Ingenieur, Zürich 6.

795. Wer hat 1 gut erhaltenen Benzin- oder Rohölmotor von mindestens 5 PS Leistung, abzugeben? Angaben über Fabrikat, Hauptdimensionen und Preis an A.-G. Olma, Olten.

796. Wer liefert bis Ende April St. Galler Heuröhen mit 22 Holzzähnen, sowie Zieh- und Stoßwörbe? Offerten mit Preisangaben unter Chiffre 796 an die Expd.

797. Wer hätte gebrauchte, einarmige Spindelpresse mit 60 bis 80 mm Spindelstärke abzugeben? Offerten an A. Glisz, Kupfer Schmiede, Sissach (Baselland).

798. Wer hat abzugeben gebrauchten, gut erhaltenen Drehstrom-Motor, 500 Volt, 8—10 PS, ferner dito 4 PS für 250 Volt, event. mit Schaltkasten etc.? Offerten mit Preis und näheren Angaben an H. Wüthrich-Herrmann, Holzwarenfabrikant, Dürrenroth (Bern).

799. Wer liefert Rührwerke (Schnellmischer für Zementwarenfabrikation, mit Rippvorrichtung), mit ca. 100 Liter Inhalt? Offerten mit Preis und wenn möglich mit Abbildung unter Chiffre R 799 an die Expd.

800. Wer hätte neue oder gebrauchte, horizontale Pendel-fräse abzugeben? Offerten mit Preisen an Postfach 5728, Biel.



Holzbearbeitungs-Werkzeuge

Kreissägen 1-1 Bandsägen 1-1 Ia. Leime
Herring Bildhauer- und Drechsler-Werkzeuge
Flintpapier 1-1 Schleifpapier in Rollen 1-1
Vertikalbeschläge, Universalzentralverschlüsse
Bachmann's Patent-Schlösser und Beschläge
1-1 Richard's Harzgallen-Messer 1-1

Möbel- und Bau-Beschläge

(in grösster Auswahl; Anfertigung u. Zeichnung.)

F. Bender.

OBERDORFSTRASSE 9 u. 10. ZÜRICH

5480a